

DIE SCHÖNE MÜLLERIN.

Ein Zyklus von Liedern
von Wilhelm Müller.

1. Das Wandern.

Fr. Schubert, Op. 25.

Mäßig geschwind.

Singstimme.

Pianoforte.

Wan - dern ist des Mül - lers Lust, das Wan - dern! Das
2. Was - ser ha - ben wir's ge - lernt, vom Was - ser! Vom
3. sehn wir auch den Rä - dern ab, den Rä - dern! Das
4. Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die Stei - ne! Die
5. Wan - dern, Wan - dern, mei - ne Lust, o Wan - dern! O

1. Wan - dern ist des Mül - lers Lust, das Wan - dern! Das
2. Was - ser ha - ben wir's ge - lernt, vom Was - ser! Das
3. sehn wir auch den Rä - dern ab, den Rä - dern! Die
4. Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die Stei - ne! Sie
5. Wan - dern, Wan - dern, mei - ne Lust, o Wan - dern! Herr

1. muß ein schlechter Mül-ler sein, dem nie-mals fiel das Wan-dern ein, das
 2. hat nicht Rast bei Tag und Nacht, ist stets auf Wan-der - schaft be - dacht, das
 3. gar nicht ger - nè stil - le stehn, die sich mein Tag nicht mü - de drehn, die
 4. tan - zen mit den mun-ternReihn und wol - len gar noch schnel-ler sein, die
 5. Mei - ster und Frau Mei - ste - rin, laßt mich in Frie - den wei - ter - ziehn und

1. Wan - - dern, das Wan - - dern, das Wan - - dern, das Wan - - dern.
 2. Was - - ser, das Was - - ser, das Was - - ser, das Was - - ser.
 3. Rä - - der, die Rä - - der, die Rä - - der, die Rä - - der.
 4. Stei - - ne, die Stei - - ne, die Stei - - ne, die Stei - - ne.
 5. wan - - dern, und wan - - dern, und wan - - dern, und wan - - dern.

2. Vom
 3. Das
 4. Die
 5. 0